



Kulturkonferenz
Seminare
Förderberatungen
Netzwerktreffen

Kultur- werkstatt



Willkommen in der

Kulturwerkstatt

Die **Regionale Kulturpolitik** – oder kurz **RKP** – ist ein **Förderprogramm** des Landes Nordrhein-Westfalen. Mit diesem Programm werden Projekte gefördert, die sich über ihre Stadt- bzw. Gemeindegrenzen hinaus vernetzen. Fast jede Kulturregion verfügt über ein Koordinierungsbüro, das bei der Antragstellung berät und das Informationsveranstaltungen und Weiterbildungsangebote für die Kulturschaffenden in der Region anbietet.

Die **Kulturwerkstatt** ist Weiterbildungsangebot und Netzwerktreffen **für alle Kulturschaffenden** im Bergischen Land: Künstlerinnen und Künstler, Vertreterinnen und Vertreter von Kulturinstitutionen, Vereinen und Kommunen, Kulturprofis und ehrenamtlich Engagierte sowie kulturpolitisch Interessierte.

Für die **Kulturkonferenz und Seminare** werden qualifizierte Referenten und Expertinnen eingeladen. Auf Grund der Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der bergischen Gebietskörperschaften sowie einiger Kooperationen können alle Veranstaltungen unentgeltlich angeboten werden. Eine **Anmeldung** ist jedoch verpflichtend.

Kulturberatungen gibt es als Überblicksveranstaltung **Kohle für Kultur** mit vielen Förderprogrammen und der Möglichkeit zu individuellen Nachfragen zweimal im Jahr. Unter dem Titel **Kulturberatung unterwegs** kommt das Beratungsbüro zum Förderprogramm **Regionale Kulturpolitik** in Ihre Nähe. Sie können im Vorfeld einen kostenfreien persönlichen Beratungstermin buchen.

Der **Kultur-Tödder am Abend**, ein zwangloses Treffen von Menschen, die im Bergischen Land mit Kunst und Kultur zu tun haben, findet viermal im Jahr statt. Sie sind eingeladen, nach Herzenslust zu töddern. Bei jedem Treffen wird eine andere Kulturinstitution vorgestellt. Auch hier gilt: Kostenbeitrag: nein –Anmeldung: ja!

**Anmeldeschluss zu allen Veranstaltungen:
7 Tage vor Beginn.**

Veranstaltungsübersicht

04.02.2020	Kohle für Kultur in Solingen
13.03.2020	Kultur-Tödder mit Regionenschreiber
31.03.2020	Kultur-Tödder mit dem Landesbüro Bildende Kunst
02.04.2020	Kulturkonferenz Kunst.Kultur.Digital.II
28.04.2020	Kulturberatung unterwegs in Solingen
05.05.2020	Kulturberatung unterwegs in Wuppertal
19.05.2020	Kulturberatung unterwegs in Remscheid
16.06.2020	Kulturberatung unterwegs in Nümbrecht
23.06.2020	Kulturberatung unterwegs in Bergisch Gladbach
14.07.2020	Kultur-Tödder im Museumsgarten
26.08.2020	Kohle für Kultur in Rösrath
28.09.2020	So gelingt die Planung einer Kulturveranstaltung: Künstlersozialkasse
29.10.2020	Versicherungen für Veranstalter
09.11.2020	Kultur-Tödder im Kommunalen Begegnungszentrum



Kohle für Kultur

Wer unterstützt die lokalen Jugendbands? Woher bekomme ich einen Kooperationspartner? Gibt es ein Förderprogramm, das zu meiner Projektidee passt? Wer hilft bei der Antragstellung?

Diese und andere Fragen können Sie hier klären.

Die genannten Förderprogramme werden in knapper Form vorgestellt. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fragen im direkten Gespräch mit den Vertreter*innen der einzelnen Förderprogramme zu klären.

Dienstag, 4. Februar 2020
17.00 bis 20.00 Uhr

Ort: Theater und Konzerthaus Solingen
Konrad-Adenauer-Str. 72, 42651 Solingen

Schwerpunkt „Jugendkulturförderung“

Folgende Förderprogramme werden vorgestellt:

- Arbeitsstelle Kulturelle Bildung NRW
- Bergischer Kulturfonds
- create music nrw
- Der Jugend eine Chance/Soziokultur NRW
- Landesmusikrat NRW *
- Landeskulturförderung NRW
- Landschaftsverband Rheinland *
- Landesarbeitsgemeinschaft Tanz *
- Landesarbeitsgemeinschaft Zirkuspädagogik
- Kultur macht stark
- Regionale Kulturpolitik



Mittwoch, 26. August 2020
17.00 bis 20.00 Uhr

Ort: Schloss Eulenbroich
Zum Eulenbroicher Auel 19, 51503 Rösrath

Folgende Förderprogramme werden vorgestellt:

- create music nrw
- Heimatförderung *
- Kulturstiftung der Sparkassen im Rheinland
- Kultur und Alter
- Kultur- und Umweltstiftung der Kreissparkasse Köln
- Landeskulturförderung NRW
- Landschaftsverband Rheinland *
- Regionale Kulturpolitik
- Soziokultur NRW

* = angefragt

Kulturberatung unterwegs



Ein Beratungsangebot für das Förderprogramm Regionale Kulturpolitik bei Ihnen vor Ort!

Sie möchten wissen, ob Ihre Projektidee Fördermittel aus dem Programm Regionale Kulturpolitik erhalten kann? Oder suchen Sie noch weitere Partner für Ihr Vorhaben? Dann kommen Sie zur persönlichen Beratung bei Ihnen vor Ort.

Sie erhalten Informationen über die Möglichkeiten und die Förderkriterien der Regionalen Kulturpolitik und Unterstützung bei der Suche nach Kooperationspartnern.

Dieses Angebot ist nur nach vorheriger **Anmeldung** möglich unter: kultur-bergischesland.de/kulturwerkstatt/jahresprogramm/ oder info@kultur-bergischesland.de.

Dienstag, 28. April 2020

14.00 bis 17.00 Uhr – pro Beratung 45 Minuten

Theater und Konzerthaus Solingen, Tagungsraum 2, Konrad-Adenauer Str. 72, 42651 Solingen (Seiteneingang)

Dienstag, 5. Mai 2020

14.00 bis 17.00 Uhr – pro Beratung 45 Minuten

Rathaus Wuppertal-Elberfeld, Raum 001, (Büro Dr. Paust), Neumarkt 10, 42103 Wuppertal

Dienstag, 19. Mai 2020

14.00 bis 17.00 Uhr – pro Beratung 45 Minuten

Kulturförderung Remscheid, Tagungsraum, Alleestraße 6-8, 42853 Remscheid (Eingang Post, 1. Obergeschoss)

Dienstag, 16. Juni 2020

14.00 bis 17.00 Uhr – pro Beratung 45 Minuten

Schloss Homburg, Schloss Homburg 1, 51588 Nümbrecht

Dienstag, 23. Juni 2020

14.00 bis 17.00 Uhr – pro Beratung 45 Minuten

Rheinisch Bergischer Kreis, Kreishaus, Am Rübezahwald 7, 51469 Bergisch Gladbach, Cube1-2B – Etage 2, Block B, direkt neben dem Eingang zum Bereich Kulturamt





Kunst.Kultur.Digital.II

Kulturkonferenz

Donnerstag, 2. April 2020
09.30 bis 16.30 Uhr

Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW, Kuppelstein 34, 42857 Remscheid

Eine Kulturkonferenz im Workshop-Format:

09.30 Uhr Check-in und Begrüßungskaffee
10.00 Uhr Begrüßung und Impulsvortrag
11.00 Uhr Beginn der Workshops
12.30 Uhr Mittagspause
14.00 Uhr Weiterarbeit in den Workshops
16.00 Uhr Plenum
16.30 Uhr Ende

Impulsvortrag:

Veränderungen in der kulturellen Bildung durch Digitalisierung
Prof. Dr. Susanne Keuchel, Akademie der Kulturellen Bildung

Workshop I:

Medienpädagogik in der Kunst- und Kulturvermittlung
Horst Pohlmann, Akademie der Kulturellen Bildung

Digitale Medien sind Fluch und Segen zugleich: Sie liefern Impulse für die kreative Medienarbeit, sind Werkzeuge für künstlerische Ausdrucksformen und stehen vor allem bei jüngeren Zielgruppen hoch im Kurs. Dem gegenüber stehen Diskussionen zu Mediensucht, Cybermobbing, Fake-News oder Datenschutz. Wie können Vermittlungsmethoden aussehen, die beiden Seiten gerecht werden?

Workshop II:

Neue Vermarktungsstrategien für Künstler*innen
Dr. Anselm C. Kreuzer, Freischaffender Komponist

Die „Demokratisierung von Kunst und Kultur“ ist in aller Munde. Künstler*innen steht eine breite Palette an digitalen Wegen zur Verbreitung ihrer Werke und Vermarktung ihres Angebots zur Verfügung. Websites, Social-Media-Aktivitäten und Datenbank-Profile sollten sich gut gegenseitig und auch mit nicht-digitalen Vermarktungs-Maßnahmen in die Hände spielen, denn sonst gehen Aktivitäten schnell in der wachsenden Flut an digitalen Informationen unter. Auch gilt es, klassische Vermarktungswege durch Agenturen, Verlage und

Labels gründlich zu betrachten und, wenn sinnvoll, einzubeziehen. Dabei spielen nicht zuletzt die realistische Bewertung der eigenen Fähigkeiten und zeitlichen Kapazitäten für Selbstvermarktung eine Rolle. Alles in allem braucht jede Künstlerin und jeder Künstler eine individuelle und nachhaltige Vermarktungsstrategie, um das eigene Schaffen einem Publikum zugänglich machen und dabei wirtschaftlich wachsen zu können. Ansätze und Bausteine dazu sollen in dem Workshop vermittelt bzw. interaktiv erarbeitet werden.

Workshop III:

Up to date?
Innovative Formatideen der medienkulturellen Bildung
Karolina Kaczmarczyk, Linda Längsfeld, Fachstelle für Jugendmedienkultur

Wieder eine neue App, ein neuer YouTube-Trend, ein neues Game – digitale Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen wandeln sich schnell und manchmal auch im Verborgenen. Das Entwickeln neuer Angebote nah an den Interessen der jungen Zielgruppe stellt daher eine große Herausforderung dar. Das, was Jugendeinrichtungen, Institutionen und Kulturanbieter als innovativ und neu empfinden, kann für Jugendliche schon Schnee von gestern sein. Wie ist es dennoch möglich, auf dem Laufenden zu bleiben und neue Trends in vielleicht schon bewährte Angebote aus Kunst und Kultur zu integrieren? In dem Workshop erhalten Sie einen Einblick in die zielgruppengerechte Ausgestaltung medienkultureller Bildungsformate und erproben an einem Projektbeispiel neue medienkünstlerische Methoden.

Kultur-Tödder



„Tödder“ oder auch regional „Tötter“ ist bergisches Platt und heißt „Plausch“. „Kultur-Tödder am Abend“ ist ein Netzwerktreffen für alle Kulturschaffenden im Bergischen Land. Diese Netzwerktreffen finden vierteljährlich statt für alle, die mehr Kontakt zu Gleichgesinnten in der Kultur bekommen möchten und Lust haben, eine bergische Kulturinstitution kennenzulernen. Künstlerinnen und Künstler, Vertreterinnen und Vertreter von Kulturinstitutionen, Vereinen und Kommunen, Kulturprofis wie ehrenamtlich Engagierte sind hierzu herzlich eingeladen.

Freitag, 13. März 2020

19.00 bis 21.00 Uhr

Eventhöhle im No1, Neandertal 1, 40699 Erkrath

Das Bergische Land hat vom 1. März bis zum 30. Juni 2020 einen Regionenschreiber: Autor Tilman Strasser. Er wird das Bergische Land erkunden und darüber schreiben. Aus knapp 130 Bewerbungen ist er ausgewählt worden und stellt sich bei diesem Kultur-Tödder allen Interessierten aus der Region vor – als Person und Autor. Anschließend ist ausreichend Zeit, um mit ihm und den Gästen ins Gespräch zu kommen.



Dienstag, 31. März 2020

19.00 bis 21.00 Uhr

Kreishaus, Am Rübezahlwald 7, 51469 Bergisch Gladbach-Heidkamp

An diesem Abend liegt der Schwerpunkt auf Informationen für Bildende Künstler*innen. Danach bleibt ausreichend Zeit zum Töddern bei Getränken und Laugengebäck und die Ausstellung „Kulturen im Dialog – Brücken bauen und

Mauern einreißen“ anzuschauen. Die Ausstellungsmotorin und mitwirkende Künstlerin Thyra Holst wird anwesend sein. Zu Gast ist Dr. Emmanuel Mir vom Landesbüro Bildende Kunst, der die Serviceangebote dieses Landesbüros vorstellt.

Dienstag, 14. Juli 2020

19.00 bis 21.00 Uhr

Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe, Burggraben 19, 51429 Bergisch Gladbach

Heute wird im Garten getödtert: Der Museumsgarten mit seinem Obstbaumbestand ist ein idealer Ort für einen sommerlichen Plausch zum Thema Kultur. Wie wertvoll Kooperationen im Großen und im Kleinen sein können, für haupt- und ehrenamtlich im Kulturbereich Arbeitende, berichtet Museumsleiterin Sandra Brauer. Sie arbeitet mit im Arbeitskreis Bergischer Museen, einem Zusammenschluss haupt- und ehrenamtlich geführter Häuser, die erstmals gemeinsam ein Themenjahr gestaltet haben. Zu sehen ist auch die Ausstellung zum Themenjahr „Ganz viel Arbeit“ mit dem Titel „Mittagspause! Über den Wandel der Auszeit vom Arbeiten“.



Montag, 9. November 2020

19.00 bis 21.00 Uhr

Kommunales Begegnungszentrum/Musik- und Kunstschule, Scharffstr. 7-9, 42853 Remscheid

Das Kommunale Begegnungszentrum Remscheid hat ein bemerkenswertes Konzept und gibt darüber hinaus der städtischen Musik- und Kunstschule (MKS) ein Zuhause. Das Programm des Begegnungszentrums wird gemeinschaftlich von MKS, VHS und Bildungszentrum gestaltet und legt einen Schwerpunkt auf Begegnungen mit Geflüchteten. Die Erfahrung hat gezeigt, dass Kommunikation über das Essen besonders gut gelingt und so wird es an diesem Abend nach einer Hausführung frisch gebackene Waffeln und Knabbereien geben – eine optimale Atmosphäre zum Töddern...



So gelingt die Planung einer Kulturveranstaltung

Seminare

Thema: Künstlersozialkasse

Montag, 28. September 2020

Vortrag: 14.00 Uhr

Rathaus Wuppertal-Barmen,
Johannes-Rau-Platz 1, 42275 Wuppertal

Veranstalter*innen müssen jährlich eine Künstlersozialabgabe an die Künstlersozialkasse entrichten. Bei Nicht-Entrichtung drohen Strafen. Was verbirgt sich hinter dieser Abgabe? Wer muss sie wann leisten und was geschieht mit diesem Geld? Diese und weitere Fragen werden in dem Vortrag geklärt.

Referentin: Monika Heinzlmann, Künstlersozialkasse

Ab 15 Uhr finden Einzelberatungen zum Thema KSK für bildende Künstler*innen statt. Jede Beratung ist individuell und kostenlos. Wenn Sie Fragen zu Ihrer KSK-Mitgliedschaft haben oder erfahren möchten, wie Sie von der KSK aufgenommen werden, melden Sie sich bitte **schriftlich** an: lab@kunsthaus.nrw (Ansprechpartner: Emmanuel Mir) und stellen Sie Ihr Anliegen kurz dar. Sie bekommen dann einen persönlichen Termin.

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen dem Landesbüro für Bildende Kunst NRW und der Regionalen Kulturpolitik Bergisches Land.

Thema: Versicherungen für Veranstalter

Donnerstag, 29. Oktober 2020

18.00 bis 20.00 Uhr

Forum Produktdesign,
Bahnhofstr. 15, 42651 Solingen

Versicherungen für Veranstaltungen: Welche gibt es? Welche machen Sinn? Wen kann ich ansprechen?

Welche Haftung habe ich als Veranstalter, wenn z. B. ein Kabel zur Stolperfalle wird, der Mantel einer Besucherin wegkommt oder einem Musiker das Instrument beschädigt oder gestohlen wird?

Gibt es gesetzliche Vorgaben für den Versicherungsschutz als Veranstalter?

Was passiert, wenn die Veranstaltung ausfällt?

Welcher Versicherungsschutz zu Ihrer Veranstaltung bzw. zu Ihrem Veranstaltungsort (Spielstätte) passt, sagt Ihnen Christian Grüner von „Künstler Fairsicherung“ aus Hagen. Er ist spezialisiert auf Versicherungen für Künstler, Veranstaltungen und Veranstaltungsbetriebe. Nach dem Vortrag bleibt ausreichend Zeit für individuelle Fragen.

Service- leistungen

des Büros für Regionale Kultur-
politik Bergisches Land

- Beratung Kulturschaffender, die einen Antrag auf Fördermittel planen
- Unterstützung bei der Suche nach Projektpartnern
- Veranstaltungen zu Themen aus Kultur und Kulturmarketing
- Newsletter mit Informationen aus der Kulturregion Bergisches Land

Besuchen Sie die Internetseiten www.kultur-bergischesland.de und www.regionalekulturpolitiknrw.de mit vielen weiteren Informationen zur Regionalen Kulturpolitik.

Bitte tragen Sie sich unter kultur-bergischesland.de/kulturwerkstatt/jahresprogramm/ für Ihre Veranstaltung/en ein oder schicken Sie die Anmeldung

per Fax 02104 / 99-5049 oder
per E-Mail info@kultur-bergischesland.de oder
per Post Kreis Mettmann · Amt 41
Düsseldorfer Straße 26 · 40822 Mettmann

Bildnachweise:

Titelseite: msurkamp/Adobe Stock, 3dsculptor/Adobe Stock, Eventhöhle im No1; Seite 2/3: bluedesign/Adobe Stock; Seite 4/5: Stockfotos-MG/Adobe Stock, magele-picture/Adobe Stock; Seite 6/7: Büro Regionale Kulturpolitik Seite 8: 3dsculptor/Adobe Stock; Seite 9: msurkamp/Adobe Stock, Eventhöhle im No1; Seite 10: Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe; Seite 11: Bettina Vormstein; Seite 12/13: anyaberkut, Adobe Stock

Anmeldung **Kulturwerkstatt**

Veranstaltung/en

Ich nehme an der gesamten Veranstaltung teil.

Ich nehme von bis Uhr an der Veranstaltung teil.

Vor- und Nachname

Institution/Verein

Straße/Nr.

PLZ/Ort

E-Mail

02.04.: Workshop-Nr.:

28.09.: Individueller Beratungstermin gewünscht: ja nein

Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten im Rahmen der Teilnehmerliste bekannt gemacht werden.

Datum/Unterschrift

Jetzt anmelden!

Bitte schicken Sie die Anmeldung
per Fax 02104/ 99-5049 oder
per E-Mail info@kultur-bergischesland.de oder
**per Post Kreis Mettmann, Amt 41,
Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann**

**Anmeldeschluss zu allen Veranstaltungen:
7 Werktage vor Beginn.**

Herausgeber/Veranstalter

Regionale Kulturpolitik
Bergisches Land
Koordinationsbüro

Kreis Mettmann
Düsseldorfer Str. 26 (Post)
Goldberger Str. 30 (Büro)
40822 Mettmann

Tel.: 02104 / 99-2071

Fax: 02104 / 99-5049

E-Mail: info@kultur-bergischesland.de

www.kultur-bergischesland.de
www.facebook.com/rkpkbl

Das Koordinierungsbüro wird getragen von den Städten Wuppertal, Solingen, Remscheid und den Kreisen Mettmann, dem Oberbergischen und dem Rheinisch-Bergischen Kreis mit Unterstützung des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft.